

Hygiene-Hinweise: Mund-Nasen-Schutz richtig tragen

Wenn Sie als Patient*in in der Einrichtung unterwegs sind, besteht eine Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Ebenso, wenn Sie dichter als 1,5 Meter an andere Personen herankommen. Um Mitarbeiter und andere Patienten vor Ansteckung zu schützen, ist ein genähter oder Mehrweg-Mundschutz ausreichend. Wir bitten Sie, folgende Punkte einzuhalten, um maximalen Schutz zu gewährleisten.

- 

Hände vor und nach dem Aufsetzen der Maske gründlich waschen. Ziehen Sie die Maske am besten in einem Waschraum an.
- 

Mund **und** Nase bedecken, auf engen Sitz achten.
- 

Maske erst korrekt aufsetzen, dann die Brille.
- 

Berührung des Gesichts mit den Händen insbesondere an Mund, Nase und Augen unbedingt vermeiden.
- 

Handschuhe bieten keinen zusätzlichen Schutz zum Tragen von Masken, regelmäßigen Händewaschen und Abstandhalten genügen.
- 

Wenn Sie eine Einweg-Maske tragen: bei Durchfeuchten oder Beschmutzen bitte auswechseln.
- 

Wenn Sie gerade keinen Kontakt zu anderen Menschen haben, können Sie die Maske herunterziehen und am besten am Hals baumeln lassen, bitte nicht auf Flächen ablegen.
- 

Vor und nach dem nächsten Aufsetzen die Hände gründlich waschen.
- 

Selbstgenähte/-gebastelte Masken können keinen vollständigen Schutz garantieren. Daher wird weiter gebeten den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand einzuhalten.
- 

Wenn Sie sich auf den Weg zu medizinischen Untersuchungen machen oder von solchen kommen, desinfizieren Sie sich bitte die Hände.
- 

Patienten, die sich allein in ihrem Zimmer aufhalten, können die Maske abnehmen.
- 

Die selbst gebauten Masken müssen mindestens täglich gereinigt werden. Waschen ist wirksam ab einer Temperatur von 60 Grad und mehr.